

neu

Web-Seminar: Innovative und digitale Beteiligungsmodelle, insbesondere für Jugendliche

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen aus kommunalen Verwaltungen

Ihr Nutzen

Möglichkeiten der Einflussnahme und Mitgestaltung an den lokalen Entscheidungen sind im Rahmen der Gemeindeordnung mit Einwohnerfragestunden, Einwohnerversammlung, Einwohnerantrag, Bürgerbefragung, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid nicht abschließend beschrieben.

Aus dem kommunalen Selbstverwaltungsrecht folgt vielmehr, dass darüberhinausgehende Partizipationsprozesse in den Kommunen möglich sind. Und zur Bewältigung der aktuellen Vertrauens- und Demokratiekrise sind innovative Beteiligungsmodelle auch nötig. Demokratieinnovationen haben Hochkonjunktur Demokratie benötigt Teilhabe, auch unabhängig von Wahlen. Dazu muss in den Kommunen noch stärker eingeladen werden. Die Kommunen sind die Schule der Demokratie. Im Web-Seminar werden konkrete Empfehlungen gegeben, wie Partizipationsprozesse innovativ, digital(er) und wirksam gestaltet werden.

Dabei werden Jugendlichen in den besonderen Blick genommen. Wie kann Teilhabe von Jugendlichen wirksam erfolgen? Unzulängliche Teilhabemodelle lösen Frust und Enttäuschungen aus und entfernen gerade junge Menschen von Politik und Repräsentanten.

Ihr Programm

1. Notwendigkeit von Teilhabe unabhängig von Wahlen
2. Rechtsgrundlagen und kommunale Pflichten der Partizipation
3. Formelle und informelle Beteiligungsformen
4. Räume für Partizipation
5. Best practices
6. Besonderheiten der Ländlichen Räume
7. Beteiligungsinnovationen, insb. lokale Bürgerräte
8. Wie sehen Jugendpartizipationsmodelle aus und welche Erfolgsfaktoren gibt es

Hinweis

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer

web-R-05-11/26

Termin

23. September 2026 von 09:00 bis ca. 11:30 Uhr

Entgelt

100,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 €	Nichtmitglieder